

Deshalb sind (sehr) gute schulische Leistungen von großer Bedeutung. Für einen erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung müssen wir **mindestens** einen **guten** Realschulabschluss voraussetzen. Der Notendurchschnitt im Jahreszeugnis der Klasse 9 sowie im Halbjahreszeugnis der Klasse 10 sollte deshalb bei 2,0 liegen oder besser sein.

Allerdings ist nicht nur geistige Fitness gefragt. Darüber hinaus müssen auch die gesundheitliche und die körperliche Eignung für eine Ausbildung in unserem Betrieb gegeben sein. Zeitweise müssen nämlich sehr schwere Arbeiten verrichtet werden, die durchaus gewisse körperliche Kräfte erfordern.

Übrigens ...

Ein Schülerpraktikum oder ein Ferienjob gibt Dir die Möglichkeit, unseren Betrieb zuerst einmal ein wenig kennenzulernen. Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage. Unter

www.wazv-arnstadt.de

findest Du ausführliche Informationen rund um die Ausbildung in unserem Betrieb, zum Ferienjob und zum Schülerpraktikum.

Noch Fragen? Gern gibt Dir unsere Personal-sachbearbeiterin, Frau Sprenger, die gewünschten Auskünfte.

Rufe an oder schreibe eine E-Mail:

 03628 609-120
 sprenger@wazv-arnstadt.de

Interessiert? Wir auch!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Bitte schicke Deine Unterlagen

- schriftliche Bewerbung,
- Lebenslauf (tabellarisch),
- Halbjahreszeugnis der Klasse 9 (Kopie),
- Jahreszeugnis der Klasse 9 (Kopie),
und
- Praktikumsbeurteilungen o. Ä. (Kopien)

bis spätestens 6. Januar 2018 an den

**Wasser-/Abwasserzweckverband
Arnstadt und Umgebung,
Postfach 12 64,
99302 Arnstadt.**

Das Halbjahreszeugnis der Klasse 10 (Kopie) benötigen wir, sobald die Zeugnisse ausgehändigt wurden.



Für Deine Zukunft!

**Eine Ausbildung beim
Wasser-/Abwasser-
zweckverband
Arnstadt und Umgebung**

als

- **Fachkraft für
Abwassertechnik,**
- **Fachkraft für
Wasserversorgungstechnik**

oder

Rohrleitungsbauer

ab 01.08.2018.

Du bist ...

- ... ein kluger Kopf?
- ... technisch interessiert?
- ... handwerklich geschickt?
- ... körperlich fit?

Unsere Kollegen sind dafür zuständig, die Bevölkerung in unserem Verbandsgebiet mit dem wichtigsten Lebensmittel überhaupt - sauberem, gesundem Trinkwasser - zu versorgen.



Du trägst als **Fachkraft für Abwassertechnik** mit Deiner Arbeit dazu bei, dass biologisch einwandfrei gereinigtes Abwasser wieder unserer schönen Natur zugeführt werden kann.



Für eine Ausbildung in unserem Betrieb gibt es gute Gründe:

- Die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung sind nicht nur bedeutsam für die Infrastruktur einer Region, hier unserem Verbandsgebiet, sondern stehen auch in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Umweltschutz. Durch Deine Arbeit trägst Du aktiv zum Umweltschutz und somit auch zur Sicherung einer lebenswerten Zukunft für uns alle bei.



- Du erlernst einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).
- Du bekommst Ausbildungsentgelt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).
- Bei guten Leistungen während der Ausbildung und bei entsprechender persönlicher Eignung bekommst Du prinzipiell die Chance auf einen dauerhaften Arbeitsplatz. Wir bilden nämlich nur dann aus, wenn wir tatsächlich Personalbedarf haben.

Sowohl im Bereich Trinkwasser als auch im Bereich Abwasser des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung ist die Ausbildung interessant und abwechslungsreich.



Die Ausbildung zur **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik** oder zur **Fachkraft für Abwassertechnik** dauert drei Jahre.

Nach Beginn der Ausbildung besuchst Du etwa eineinhalb Jahre lang die Ausbildungsstätte Weimar des BVE (Bildungsverein der Ver- und Entsorgungsunternehmen Thüringen e. V.) und erhältst dort speziellen fachpraktischen Unterricht. Später nimmst Du noch an weiteren Lehrgängen zur Vertiefung von Kenntnissen und Fertigkeiten sowie zur Prüfungsvorbereitung in der Ausbildungsstätte des BVE teil.

Deine zuständige Berufsschule ist das Staatliche Berufsbildungszentrum Weimar. Du hast Berufsschulunterricht in Blockform.

Alle Berufe, die im Eigenbetrieb des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung ausgebildet werden, stellen hohe Anforderungen an die Auszubildenden.